

# Inhalt

<b>Geleitwort aus Unternehmensperspektive (Heidi Stock) . . . .</b>	<b>9</b>
<b>Geleitwort aus der Perspektive einer erfahrenen Führungskraft (Thomas Jüngling) . . . . .</b>	<b>12</b>
<b>Vorwort von Arist von Schlippe . . . . .</b>	<b>16</b>
<b>Vorwort der Autorin . . . . .</b>	<b>19</b>
<b>Einführung . . . . .</b>	<b>21</b>
Worum geht es in diesem Buch? . . . . .	21
Warum lohnt sich die Beschäftigung mit dem Thema? . . . . .	22
Warum gewinnt das Thema »Onboarding« immer mehr an Relevanz? . . . . .	23
Warum ist Onboarding ein Balanceakt? . . . . .	26
Warum kann Onboarding nur gelingen, wenn die Integration von zwei Seiten angegangen wird? . . . . .	33
Warum ist Onboarding eine sinnvolle Systemstörung? . . . . .	35
An wen richtet sich dieses Buch? . . . . .	37

## Kapitel 1 Reiseziel auswählen

Unternehmenskulturen vergleichen . . . . .	38
Die Kultur des einstellenden Unternehmens . . . . .	40
Die Erwartungen des Neueinsteigers an die Unternehmenskultur . . . . .	43
Onboarding-Handgepäck 1: Die kulturelle Passung bewusst machen . . . . .	47
<i>Reiseequipment: Passungseinschätzung</i> . . . . .	47
Zwischenfazit Kapitel 1 . . . . .	53

Kapitel 2 Reise vorbereiten

---

Onboarding dynamisch betrachtet .....	54
Die Stärken und übertriebenen Stärken des aufnehmenden Unternehmens .....	59
Die Stärken und übertriebenen Stärken der ankommenden Führungskraft .....	61
Onboarding-Handgepäck 2: Den eigenen Einfluss auf die Dynamik verstehen .....	64
<i>Reiseequipment: Dynamikdiagramm</i> .....	64
Zwischenfazit Kapitel 2 .....	70

Kapitel 3 Einchecken

---

Verstehen, wie das neue System tickt .....	71
Ausgesprochene und unausgesprochene Regeln des einstellenden Unternehmens .....	71
Mitgebrachte ausgesprochene und unausgesprochene Regelvorstellungen .....	75
Onboarding-Handgepäck 3: Verstehen, wie das neue System tickt .....	77
<i>Reiseequipment: Regelanalyse</i> .....	77
Zwischenfazit Kapitel 3 .....	89

Kapitel 4 Starten

---

Prinzipien für ein ausbalanciertes System erfassen .....	90
Systemische Prinzipien im Onboarding .....	92
Systemische Prinzipien aus Sicht des Unternehmens und aus Sicht der neuen Führungskraft .....	100
Onboarding-Handgepäck 4: Den Prinzipientest bestehen .....	120
<i>Reiseequipment: Seismografen für Systemstörungsprävention</i> .....	120
Zwischenfazit Kapitel 4 .....	126

Kapitel 5 Ankommen

Eine Zwischenbilanz der aktuellen Positionierung ziehen . . . . 127  
Positionierung aus Unternehmensperspektive . . . . . 129  
Positionierung aus Sicht der neuen Mitarbeiterin . . . . . 130  
Onboarding-Handgepäck 5:  
Die Positionierung in dem neuen System optimieren . . . . . 135  
*Reiseequipment: Portfolio der Aufmerksamkeitsfokussierung,*  
*Strukturskizze* . . . . . 135  
Zwischenfazit Kapitel 5 . . . . . 146

Kapitel 6 Onboarding-Handgepäck ordnen

Die Reiseutensilien sichten . . . . . 147  
*Reiseequipment: Quadranten-Einordnung* . . . . . 148  
Zwischenfazit Kapitel 6 . . . . . 150

Kapitel 7 Transfer

Nach einer idealen Reise bleiben . . . . . 151  
Onboarding-Logbuch – Die Aspekte einer idealtypischen  
Integration im Überblick . . . . . 158  
Sicherheitsvorkehrungen für die Reise treffen . . . . . 164  
Onboarding-Sekundenkleber verwenden –  
Zehn Andocktechniken . . . . . 165  
Zwischenfazit Kapitel 7 . . . . . 177  
  
**Fazit** . . . . . 178  
**Literatur** . . . . . 183  
**Link und Code für das digitale Workbook** . . . . . 190